GEMEINDE FINNING

# Friedhofsgebührensatzung (FGS)
# vom 01. Juli 2016

Aufgrund von Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes und Art. 20 des Kostengesetzes erlässt die Gemeinde Finning folgende Satzung:

## § 1

**Gebührenpflicht und Gebührenarten**

(1) Die Gemeinde erhebt für die Inanspruchnahme ihrer Bestattungseinrichtungen sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen Gebühren.

(2) Als Friedhofsgebühren werden erhoben:

a) eine Grabnutzungsgebühr (§ 4) und
b) Bestattungsgebühren (§ 5)

## § 2
**Gebührenschuldner**

(1) Gebührenschuldner ist,

a) wer zur Tragung der Bestattungskosten gesetzlich verpflichtet ist,
b) wer den Antrag auf Benutzung der Bestattungseinrichtung gestellt hat,
c) wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erwirbt,
d) wer den Auftrag zu einer Leistung erteilt hat.

(2) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

(3) Bei Verlängerung des Grabnutzungsrechtes sind die Grabgebühren vom Grabnutzungsberechtigten zu tragen.

## § 3
**Entstehen und Fälligkeit einer Gebühr**

(1) Die Grabnutzungsgebühr entsteht mit der Zuteilung oder der Verlängerung des Nutzungsrechts eines Grabs, und zwar

a) bei der erstmaligen Zuteilung des Nutzungsrechts für die Dauer der Ruhefrist nach § 28 Friedhofssatzung,

b) bei der Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ablauf der Ruhefrist für den Zeitraum der Verlängerung,

c) bei Bestattung einer Leiche oder Beisetzung einer Urne in einem Grab, für das die Nutzungszeit noch nicht abgelaufen ist, für die Zeit vom Ablauf des bisherigen Nutzungsrechts bis zum Ablauf der neuen Ruhefrist.

(2) Die Bestattungsgebühren (§ 5) entstehen mit der Inanspruchnahme der gebührenpflichtigen Leistung.

(3) Zur Gebührenerhebung sind die Gemeinde Finning oder ein von ihr beauftragtes Bestattungsunternehmen berechtigt.

(4) Die Gebühr wird einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

**§ 4**
**Grabnutzungsgebühr**

(1) Die Grabnutzungsgebühr beträgt

| Bezeichnung | Nutzungs-dauer Jahre | Grabnutzungsgebühr für Ruhefrist | Verlängerungsgebühr für 1 Jahr |
|---|---|---|---|
| **Einzelgrab (1 Grabplatz)** | **20** | **420,00** | **21,00** |
| **Einzelgrab mit Tieferlegung (2 Grabplätze)** | **20** | **620,00** | **31,00** |
| **Doppelgrab (2 Grabplätze)** | **20** | **720,00** | **36,00** |
| **Doppelgrab mit Tieferlegung (4 Grabplätze)** | **20** | **1.140,00** | **57,00** |
| **Urnengrab (1 Grabplatz)** | **20** | **300,00** | **15,00** |
| **Urnengrab (2 Grabplätze)** | **20** | **500,00** | **25,00** |
| **Kindergrab (1 Grabplatz)** | **10** | **150,00** | **15,00** |

(2) Beim Neuerwerb ist diese Grabgebühr auf die Dauer der Nutzungszeit im Voraus zu entrichten.

(3) Während der Grabnutzungszeit darf eine Bestattung nur durchgeführt werden, wenn die Ruhefrist die Nutzungsfrist nicht übersteigt. Andernfalls muss das Nutzungsrecht für die Zeit bis zum Ablauf der Ruhefrist anteilig verlängert werden. Bei der Berechnung der anteiligen Grabnutzungsgebühr nach Abs. 1 ist auf volle Monate aufzurunden.

(4) Nach Ablauf der Nutzungszeit ist eine Verlängerung des Grabnutzungsrechtes für 5 Jahre möglich. Hierfür wird ein Jahresbetrag in gleicher Höhe erhoben.

**§ 5**
**Bestattungsgebühren**

(1) Die Gebühr für die Benutzung des Leichenhauses beträgt 250,00 €.

(2) Die weiteren Bestattungsgebühren werden entsprechend der vertraglichen Regelung zwischen der Gemeinde und dem Bestattungsunternehmen direkt von diesem Unternehmen in Rechnung gestellt. Sie ergeben sich aus **Anlage 1** zu dieser Satzung

**§ 6**
**Inkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt am 01. Juli 2016 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 01.01.2002 außer Kraft.

Finning, den 06. Juli 2016
G e m e i n d e

Weißenbach
1 Bürgermeister

GEMEINDE FINNING

# Anlage
# zur Gebührensatzung der Gemeinde Fining
# Öffentlich-rechtliche Bestattungsgebühren ab 01.07.2016

Diese Anlage zur Friedhofsgebührensatzung umfasst nur die Gebühren für die hoheitlichen Vorbehaltsaufgaben der gemeindlichen Friedhofsverwaltung und damit nur Kosten, die im Zusammenhang mit der Grabvergabe und der Beisetzung auf dem Friedhof entstehen.

Hiervon zu unterscheiden sind die privatwirtschaftlichen Bestattungskosten für die Dienstleistungen des Bestattungsunternehmens für Sarg und Wäsche, Blumenschmuck, Trauerfeier und nichtkommunale Bestattungsformalitäten.

Soweit ein Bestattungsunternehmen als Erfüllungsgehilfe der Gemeinde kommunale Bestattungsaufgaben als Vertragsbestatter übernimmt, können die öffentlich-rechtlichen Gebühren nach Art. 101 GO zusammen mit dem Entgelt für die privatwirtschaftlichen Leistungen direkt vom Vertragsbestattungsunternehmen dem Gebührenpflichtigen in Rechnung gestellt werden. Die Höhe der hoheitlichen Gebühren richtet sich dabei nach dieser Anlage zur Gebührensatzung.

Das Bestattungsunternehmen hat in der Rechnung darauf hinzuweisen, welche der Gebühren im Auftrag der Gemeinde erhoben werden. Die Rechnung über die öffentlich-rechtlichen kommunalen Friedhofsgebühren ist vierfach auszufertigen (für den Zahlungspflichtigen, die Friedhofsverwaltung und Kasse der Gemeinde Eresing und für das Bestattungsunternehmen) und der Gemeinde vom Bestatter zweifach zuzuleiten.

## I. Verwaltungsgebühren

| | | |
|---|---|---|
| 1. | a) Graburkunde | 20,00 € |
| | b) Umschreibung | 20,00 € |
| 2. | Bestattungsgenehmigung | 20,00 € |
| 3. | Erlaubnis gewerblicher Arbeiten | 20,00 € |
| 4. | sonstiges | nach Aufwand |

## II. Bestattungsgebühren

| Leistung | Preis € |
|---|---|
| **Friedhofswärterdienste** | |
| Annahme und Aufbahrung der Leichen einschließlich Bereitstellung von Gerätschaften und Zubehör. Trockenkehren des Leichenhauses vor jeder Benutzung, Reinigung und Desinfektion. | **82,00** |
| **Vorbereitung, Bearbeitung, organisatorische Durchführung der Bestattung** | |
| Öffnen und Schließen eines **Erdgrabes** in Einzel-, Doppel-, Mehrfachgräbern bis zu einer Tiefe von 1,80 m | **235,00** |
| Bis zu einer Tiefe von mindestens 2,40 m **(Tieferlegung)** | **295,00** |
| Öffnen und Schließen eines **Kindergrabes** bis zu 12 Jahren | **120,00** |
| Öffnen und schließen eines **Urnengrabes** | **68,00** |
| Öffnen und schließen eines **Urnenwandgrabes** | **68,00** |

| | |
|---|---|
| **Einsatz von Trägern** | |
| bei Erdbestattungen, pro Träger | **35,00** |
| bei Urnen, pro Träger | **20,00** |
| **Abfuhr von Erdmaterial** | |
| Abfuhr überschüssigen Erdmaterials innerhalb des Friedhofes | **17,00** |
| Erdabfuhr außerhalb des Friedhofes (inkl. Gebühren für Abfuhr + Gebühr der Annahmestelle) | **45,00** |
| **Zuschläge** | |
| Zuschlag für Grabmacherarbeiten an einem Samstag, | **70,00** |
| **Regiearbeiten** | |
| Stundenlohn pro Person für besondere Leistungen nach gesonderter Vereinbarung | **32,00** |

Zu den Bestattungsgebühren gem. Ziff. II wird die Mehrwertsteuer in der gesetzlichen Höhe erhoben.

GEMEINDE FINNING

# Bekanntmachungsvermerk

**Vollzug des Kommunalabgabengesetzes (KAG);**
**Neuerlass einer Friedhofsgebührensatzung (FGS)**

Vorgenannte Satzung wurde am 06. Juli 2016 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Windach zur Einsichtnahme niedergelegt. Hierauf wurde durch Anschlag an allen Gemeindetafeln der Gemeinde Finning hingewiesen.

Die Anschläge wurden am 12.07.2016 angebracht und werden am 12.08.2016 wieder entfernt.

Die Satzung tritt am 01.07.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 01.01.2002 außer Kraft.

Finning, den 13. Juli 2016
Gemeinde

Siegfried Weißenbach
1. Bürgermeister

GEMEINDE FINNING

**Auszug aus der Niederschrift**

**der Sitzung des Gemeinderates vom 05.07.2016**

**TOP 6.2 Neuerlass der Gebührensatzung zur Satzung über die öffentliche Bestattungseinrichtung der Gemeinde Finning;**

***Sach- und Rechtslage***

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband schlägt in seinem Prüfungsbericht vom 12.06.2015 aus Gründen der Rechtssicherheit den Neuerlass der Gebührensatzung zur Satzung über die öffentliche Bestattungseinrichtung der Gemeinde Finning vor.

Nachdem zwischenzeitlich die Ausschreibung der Friedhofsbestattungsleistungen erfolgt ist, kann der Satzungserlass vorgenommen werden.

Der vorliegende Satzungsentwurf orientiert sich weitgehend an der bisherigen Satzung mit den erforderlichen Änderungen.

**Beschluss:**

1. **Dem vorliegenden Entwurf der Gebührensatzung zur Satzung über die öffentlichen Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Finning wird zugestimmt.**

2. **Die Gebühren werden wie folgt festgesetzt:**

   a) **Friedhofsgebühren**

| Bezeichnung | Grabnutzungsgebühr **für Ruhefrist** | Verlängerungsgebühr **pro Jahr** |
|---|---|---|
| | | |
| Einzelgrab (1 Grabplatz) | **420,00** | **21,00** |
| Einzelgrab mit Tieferlegung (2 Grabplätze) | **620,00** | **31,00** |
| Doppelgrab | **720,00** | **36,00** |

| | | |
|---|---|---|
| (2 Grabplätze) | | |
| Doppelgrab mit Tieferlegung (4 Grabplätze) | **1.140,00** | **57,00** |
| Urnengrab (1 Grabplätze) | **300,00** | **15,00** |
| Urnengrab (2 Grabplätze) | **500,00** | **25,00** |
| Kindergrab (1 Grabplatz) | **150,00** | **15,00** |

**b) Leichenhausgebühren**

**Pauschal 250 € je Bestattung.**

**3. Der Erlass der Satzung wird beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

Windach, den 6. Juli 2016

Weißenbach
1. Bürgermeister